

„Hatschi!“

Rosalie öffnet die Augen. Die Sonne scheint, und sie muss wieder niesen.

„Hatschi!“

5 „Oh, das war ein schöner Traum¹“, denkt Rosalie und gähnt².

„Löwen sind die tollsten Tiere der Welt. Und in meinen Träumen sind sie überhaupt nicht gefährlich. Im Gegenteil, sie bringen mir Glück.“

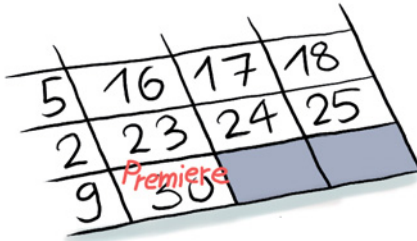
An der Wand hängt ein Kalender. Rosalie sieht vor dem

10 Schlafengehen gern die Fotos an. Sie liebt die Tiere und die schönen Landschaften in Afrika³.

„Wenn ich später eine berühmte Schauspielerin bin“, denkt sie, „mache ich dort einen Film.“

Auf dem Kalenderfoto für Juni ist ein Affe. Und im Kalender

15 steht für heute: Premiere.



Plötzlich ist Rosalie ganz wach.

„Am liebsten möchte ich dich umblättern⁴“, sagt sie zu dem

Affen. „Ich wünsche mir, dass heute schon morgen ist.“

¹ der Traum, =e

Wenn man schläft, träumt man; manchmal kann man sich an den ... erinnern.

² gähnen



³ Afrika (Sg.)



⁴ umblättern

In einem Buch blättert man die Seiten um.

- Natürlich versteht der Affe Rosalie nicht, und er weiß auch
20 nicht, was das Wort ‚Premiere‘ bedeutet.
Sie erklärt es ihm: „Heute spielen wir unser Theaterstück zum
ersten Mal vor Zuschauern. Eigentlich ist das eine tolle Sache,
aber das Lampenfieber ist schrecklich. Und dann ist da noch das
Problem mit dem Kostüm ...“
25 Rosalie sieht auf die Uhr.
„Was? Schon so spät?“
Sie steht schnell auf und läuft zur Tür.
Doch dann kommt sie noch einmal zurück.
„Sei mir bitte nicht böse“, entschuldigt sie sich beim Affen und
30 wechselt zum Kalenderblatt von morgen. Auf dem Foto sind
35 Löwen. „Heute brauche ich ganz viel Glück!“

